

Magdeburg, 28. Februar 2017

Finanz-Staatssekretär Dr. Klang übergibt STARK III – Förderbescheide/ Heute: Niegripp und Hermsdorf

Sachsen-Anhalts Finanzstaatssekretär Dr. Klaus Klang übergab heute gemeinsam mit **Jens Dubiel (IB)** STARK III - Förderbescheide in **Niegripp** (an der Elbe) **und Hermsdorf** in der Magdeburger Börde.

In Niegripp an der Elbe sollen die Kindertagesstätte „Deichblick“ und der Hort der Grundschule zusammengelegt werden. Mit der Förderung durch STARK III ELER ist geplant, dafür das Bestandsgebäude des Hortes auf dem Grundstück Lindenstraße 3 in Niegripp zu nutzen, den Antrag hat die Stadt Burg (zu der Niegripp als Ortsteil gehört) als Träger der Kita und der Grundschule gestellt. Weil auch nach der Zusammenlegung der Platz für alle Kinder nicht ausreicht, wird zusätzlich am derzeitigen Hortgebäude ein Erweiterungsbau notwendig. Damit entsteht eine Kindertageseinrichtung für insgesamt mehr als 100 Kinder vom Krippenalter bis zum Alter von 10 Jahren. Neben energetischen Sanierungsmaßnahmen wie z.B. Dämmung und Austausch der Beleuchtungsanlagen sowie einer thermischen Solaranlage für die Warmwasserbereitung sollen u.a. auch die Wasch- und Sanitärräume erneuert werden und eine Verteiler- und Kinderküche eingebaut werden.

Insgesamt werden hier in Niegripp etwa 1,23 Millionen Euro investiert (davon knapp 920.000 Euro Förderung über STARK III).

Die Gemeinde Hermsdorf soll eine neue, zweizügige Grundschule bekommen. Im Ortskern der Gemeinde wird die neue „Börde-Grundschule“ als so genannter „Ersatzneubau“ erstellt. Die bisherige, in direkter Nachbarschaft vorhandene einzügige Grundschule ist in Ihren Räumlichkeiten baulich sehr beschränkt, der Unterricht auf dem heutigen Stand sehr schlecht möglich und eine Erweiterung auf eine zwei-zügige Grundschule nach heutigem Standard nur mit erheblichen finanziellen Mehraufwand im Vergleich zum beantragten Ersatzneubau möglich. Deshalb also die Entscheidung des Antragsstellers, der Gemeinde Hohe Börde (zu der Hermsdorf gehört), komplett neu zu bauen. Es entsteht ein zweigeschossiges Schulgebäude, mit einer Mensa/Forum, einer Schülerküche, einer Bibliothek und speziellen Räumen für u.a. Musik/Ethik, für Computer/Medien, für die Erste Hilfe/Arzt, für das Sekretariat, für den Schulleiter und natürlich auch ein neues Lehrerzimmer. Das Gebäude bekommt ein schönes Foyer und neben dem normalen Treppenhaus wird auch ein Lift eingebaut. Auch drum herum wird alles neu, die Außenanlagen erhalten neben den Zugangswegen und einem kleinen Vorplatz vor dem Eingang zur Schule auch einen Spielbereich mit Spielfeld und Geräten.

Die Investitionskosten in Hermsdorf: ca. 3,56 Millionen Euro (2,66 Millionen Euro Förderung über STARK III).

Finanz-Staatssekretär Dr. Klaus Klang:

„In den Kindergärten, Horten und Schulen werden wichtige, verantwortungsvolle und mitunter auch schwierige Aufgaben für unsere kleinen und jungen Persönlichkeiten geleistet. Gerade in den Ortsteilen der Gemeinden sind sie ein wichtiger Teil des Gemeinschaftslebens. Voraussetzung hierfür ist natürlich eine Lernumgebung, die die Möglichkeiten für eine individuelle Förderung und Entfaltung bietet. Die Übergabe der Fördermittelbescheide aus dem STARK III - ELER – Programm bedeutet also eine Investition in den Erhalt einer lebendigen Gemeinde!“

Jens Dubiel, Kommunalentwicklung und -beratung in der IB, betont:

„Bei der Beantragung von STARK III-Mitteln sind die Kommunen gefordert. Die Investitionsbank unterstützt, wo sie kann. Unsere Erfahrung: Kundennähe, Transparenz und Offenheit zahlen sich aus.“

Hintergrund:

Die fachliche Prüfung aller 30 Projekte wurde nach strengen EU-Vorgaben abgeschlossen. Von der Investitionsbank des Landes Sachsen-Anhalt (IB) als Antrags- und Bewilligungsstelle wurden die Projekte bewilligt, so dass auf der Grundlage der endgültigen Auswahlliste alle Förderbescheide verteilt werden können.

Für den Programmteil STARK III/ ELER (für Projekte im ländlichen Raum) stehen insgesamt 86 Millionen Euro aus dem ELER-Fonds zur Verfügung. Die energetische und allgemeine Sanierung von Schulen wird mit 62,7 Millionen Euro und von Kindertageseinrichtungen mit 23,3 Millionen Euro gefördert. Dazu kommen jeweils Eigenanteile der Förderempfänger. Für den ersten Antragsstichtag (6. 11. 2015) wurden insgesamt 42,6 Millionen Euro bewilligt. Diese Förderung und die jeweiligen Eigenanteile der Träger führen nun zu Investitionen an 30 Einrichtungen in Höhe von mehr als 58 Mio. Euro! Eine Übergabe des Förderbescheides kann in der aktuellen Förderperiode von STARK III/ ELER erst erfolgen, wenn alle Projekte fachlich geprüft wurden. Eine laufende Bewilligung ist leider nicht möglich.